

Pardes Hannah Karkur



Pardes Hannah wurde im Jahr 1929 als Teil der zionistischen Besiedlung in Eretz Israel gegründet.

Die Bezeichnung der Siedlung bringt ihren von der PICA (Vereinigung der jüdischen Besiedlung in Palästina) (damalige Eigentümerin des Bodens und die für die Besiedlung verantwortliche Gesellschaft) geplanten Zweck als Siedlung für den Zitrusanbau zum Ausdruck, benannt nach einem Mitglied der Familie des Barons, Hannah Primrose aus dem Hause Rothschild.

Karkur wurde im Jahr 1913 auf von der Gesellschaft Hakhsharat Ha'Yishuv erworbenen Ländereien errichtet, welche die Gesellschaft an private Bauunternehmer verkaufte – die Ahuzat London (ein britisches Unternehmen), die mit der Übernahme des britischen Mandats in Eretz Israel damit begann, ihre Mitglieder anzusiedeln.

Im Jahr 1969 wurden Pardes Hannah und Karkur zu einer Gemeinde vereint, die heute etwa 47.000 Einwohner zählt.

Aus der Vogelperspektive kann man das Gebiet der Gerichtsbarkeit der Gemeinde sehen, dass sich auf 22,5 km² erstreckt und zum größten Teil an landwirtschaftliche und ländliche Gebiete angrenzt.

Im Herzen der Gemeinde befindet sich das Wadi, das zukünftig in einen grünen Park für Familien und Besuchern umgestaltet wird, eine grüne Lunge auf einer Fläche von etwa 90.000 m².

Unsere Ortschaft, die größte der Ortschaften des Barons, ist Anziehungspunkt für Künstler, Kulturschaffende, Kreative und Unternehmer – ein spannendes gemeinschaftliches Mosaik, das vielfältiges und buntes kulturelles Leben schafft.

Wir freuen uns und sind stolz auf die Partnerschaft, die sich im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen uns entwickelt.